

# 's FC-Heftle

39/2020 //



OFFIZIELLES VEREINSMAGAZIN  
DES FC FREIBURG-ST. GEORGEN

» WIR SIND ST. GEORGEN «

# UNSER VEREIN - HEIMAT FÜR ALLE



**Aktive Herren**  
Wandervogel finden  
ein Zuhause

**Aktive Damen**  
Eine Architektin  
für unseren FC

**Alte Herren**  
Von 30 bis 86: Das FC-  
Mehrgenerationenhaus

**Gesamtverein**  
Zauberfußball unterm  
Hallendach



Weingut  
**FABER**

Langgasse 5  
79111 Freiburg - St. Georgen  
Tel. 0761 4 34 63  
[www.weingutfaber.de](http://www.weingutfaber.de)

WEINGut

VINOthek

Besuchen Sie uns!  
Mo - Fr: 8<sup>30</sup> - 13<sup>00</sup> & 15<sup>00</sup> - 19<sup>00</sup>  
Sa: 8<sup>30</sup> - 14<sup>00</sup>

GÄSTEHaus



*Hotel Gasthaus Rössle*

BASLER LANDSTRASSE 106 - 79111 FREIBURG ST. GEORGEN - TEL. 0761/43313



- Badische Küche mit wechselndem Angebot nach Saison
- Von Mo-Fr täglich wechselnde Mittagsmenüs ab 6,00 €
- Gemütliche Zimmer im Landhausstil für Ihren Besuch!

weitere Informationen finden Sie unter: [www.hotel-roessle-freiburg.de](http://www.hotel-roessle-freiburg.de)



Jeder  
Schnitt  
ein  
Treffer...



[www.friseur-loeffler.de](http://www.friseur-loeffler.de)

**CREATIV  
COIFFEUR**  
LÖFFLER

**Herren I und II: Großartiges Miteinander**

# Muntere Mannschaftsfahrt nach Münster

**M**itte Januar machten sich mehr als 30 Männer auf die Reise, um die Fahrradmetropole Münster kennenzulernen. Neben aktiven Spielern aus den Teams 1 und 2 zählten auch ehemalige Spieler zum erhabenen Kreis, der sich neben Kultur und Kneipen auch das Nachtleben Münsters genauer anschaute. Beherbergt in einem ausge-

zeichneten Hostel betrachtete man den wunderschönen St. Paulus Dom, zeigte sich beeindruckt vom Prinzipalmarkt und jubelte gemeinsam über den Sieg des Sport-Club in Mainz! Jetzt gilt es, die tollen Erlebnisse und das großartige Miteinander in die Vorbereitung mitzunehmen und gut in die Rückrunde zu starten!

TOBIAS BARTH



# Gemütlicher Glühweinstand unserer Frauen I

**R**echt kurzfristig ergab sich die Gelegenheit für unsere 1. Frauenmannschaft, einen Glühweinstand vor dem Edeka Rees in St. Georgen zu organisieren. Die Idee: Mit den Einnahmen die Kosten der Oberliga-Auswärtsfahrten durch ganz Baden-Württemberg zumindest teilweise aufzufangen. Innerhalb von 14 Tagen wurde alles gemstet: Helfer der Herren I & II, der A-Jugend und der Gässlevieh bauten die Hütte mit Stehtischen auf. Am 13. und 14. Dezember konnten Glühwein, Punsch sowie Currywurst und lange Rote gekauft werden. Die Frauen teilten sich den Verkauf in drei Schichten auf, das Essen und Trinken wurde in Kooperation mit dem Supermarkt direkt aus dem Edeka bezogen. Dafür, dass die Standidee so spontan entstanden war und das schlechte Wetter einige vom längeren Verweilen abhielt, war die Resonanz zufriedenstellend. Im nächsten Jahr können sich dann mit längerem Vorlauf und etwas



Werbung noch mehr Menschen am Glühweinstand des FC Freiburg-St. Georgen erfreuen. Eine Wiederholung ist auf jeden Fall geplant. Vielen Dank an alle Helferinnen und Helfer, insbesondere Hansi Laug, Matthias Wolpert und Michael App.

TATJANA HUMMEL & FRIDOLIN WERNICK

»»» **Vorwort**

## Hallo Sportsfreunde,

Fragen, die uns seit längerem beschäftigen, lauten: Wie kann der FC auch in Zukunft begeistern? Wie können wir nachhaltig dafür sorgen, dass Menschen gerne zum FC kommen und sich ehrenamtlich engagieren? Wie schaffen wir es, (junge) Menschen von der Konsole auf den Sportplatz zu holen? Schaffen wir es, kritische Themen weiterhin persönlich zu besprechen, anstatt nur noch Nachrichten hin und her zu schicken? Schreiben wir „WIR sind St. Georgen“ nur überall hin oder leben wir dieses Motto auch? Wie steigern wir die Trainingsqualität in unseren Teams so, dass wir konkurrenzfähig sind gegenüber kommerziellen Anbietern? Was können wir zukünftig von Stadt und Verbänden neben Zuschüssen aber auch steigenden bürokratischen Hürden erwarten?



Erste Antworten auf diese Fragen gibt unsere „Fußballidee WIR sind St. Georgen“. Viele Menschen waren daran beteiligt und wir sind ständig dabei, dieses „Leitbild“ kontinuierlich zu verbessern.

Weitere Antworten geben unsere Trainer, die täglich Ihr Bestes geben, um jungen Menschen die Möglichkeit zu bieten, sich auf und neben dem Platz individuell weiterzuentwickeln sowie viele Ballzeiten in Spielformen auf kleinem Raum zu erhalten. Die Mädels und Jungs sollen Spaß und Erfolgserlebnisse haben und gerne ins Training kommen. Spätestens ab der A-Jugend geht es dann schon darum, die Jungs nach und nach für die aktiven Mannschaften vorzubereiten, um möglichst alle bei den Aktiven auf den Platz zu bekommen. Erst bei den Frauen I und Herren I geht es schwerpunktmäßig um die drei Punkte am Wochenende. Trotzdem wollen wir auch hier weiterhin mit unserem Zusammenhalt neben dem Platz einen Pluspunkt gegenüber anderen Mannschaften haben.

Einige Ansätze für die anfangs gestellten Fragen sind also da und doch sagte schon Sokrates: „Wer glaubt, etwas zu sein, hat aufgehört, etwas zu werden.“

In diesem Sinne wünsche ich uns weitere gute Antworten und bin mir sicher, dass der FC auch in Zukunft begeistern wird.

Tobias Rauber

**Frauen I** - Rückblick, Draufblick, Ausblick

# Voller Fokus auf die Rückrunde

Die Trainer der Damen I, Alex Greitzke, Marc Ellermayer und Oli Hinzmann, schauen auf die abgelaufene Hinrunde, gewähren einen Einblick in die aktuell laufende Vorbereitung auf die Rückrunde und nennen das klare Ziel für den weiteren Verlauf der Saison: kämpfen und siegen, damit wir „drinnebleiben“!

## Resümee der Vorrunde:

Es scheint, als ob wir mit einem Fluch behaftet sind. Wie bereits vor zwei Jahren haben wir seit unserem Wiederaufstieg in die Oberliga BW ein enormes Verletzungspech, angefangen in der Sommervorbereitung mit den langwierigen Verletzungen von Sarah, Insa, Jana, Lili und Janina (plus Lisa und Lea aus der Vorsaison).

Nichtsdestotrotz galt es, gut in die Runde zu starten. Leider ging das erste Spiel gegen Tettngang verloren, da wir trotz sehr guter Chancen das Tor nicht trafen. Glücklicherweise haben wir dann aber das zweite Spiel in Löchgau gewinnen können, sodass wir positiv in der Liga angekommen sind. Leider haben wir es dann im weiteren Verlauf der Vorrunde nicht geschafft, uns für unsere teilweise guten Leistungen zu belohnen, sei es durch mangelnde Chancenverwertung oder individuelle Fehler vor dem eigenen Tor.

Das heißt, dass wir mit dem Verlauf und der Punkteausbeute der Vorrunde nicht zufrieden sein können. Sehr positiv zu bewerten ist jedoch unser letztes Heimspiel 2019 gegen den SV Heg-

nach, das wir mit 4:2 für uns entschieden haben. Hier hat die Mannschaft über 90 Minuten eine top Leistung gezeigt. Durch diesen Sieg konnte man positiv und tatkräftig in die Winterpause gehen.

## Vorbereitung Winterpause:

Mit dem Schwung aus dem Spiel gegen Hegnach und acht Wochen Pause ging es in die Vorbereitung. Die milden Temperaturen im Februar machten es natürlich sehr angenehm zu trainieren. Leider sind wir auch aktuell nicht von Verletzungen verschont geblieben. Zu den vorher genannten Spielerinnen kamen leider noch weitere hinzu. Mit Jana Kiefer, Tatjana Hummel und nochmal Lea Rädle kamen gleich drei Langzeitverletzte hinzu. Sabine Stoller wird uns berufsbedingt bis August nicht zur Verfügung stehen und mit einem lachenden aber auch einem weinenden Auge steht uns Maïke Landauer in der Rückrunde nicht mehr zur Verfügung.

Die Vorbereitung läuft also nicht wie gewünscht. Sehr positiv zu erwähnen ist jedoch ist

die Einstellung und das Engagement der „Mannschaft“, die im Training ist.

## Ausblick auf die Rückrunde:

Sicherlich ist die Ausgangslage nicht die Beste. Mit drei Punkten Rückstand auf einen Nichtabstiegsplatz ist aber alles möglich. Trotz der acht Spielerinnen, die uns nicht zur Verfügung stehen, werden wir alles versuchen, um die Klasse zu halten. In den ersten vier Spielen gegen direkte Konkurrenten aus der Tabelle heißt es „punkten“ und versuchen, ein Polster zu den Abstiegsplätzen herzustellen. Das schaffen wir aber nur, wenn wir mit unserem „kleinen“ Kader noch enger zusammenrücken, den Fokus auf den Fußball legen (auch mal private Dinge hintenanstellen), an uns glauben und den Willen haben, über unsere Grenzen zu gehen. Sicherlich gehört dann auch noch das nötige Glück dazu, aber wenn man hart arbeitet und an sich glaubt, kann man sich Glück auch erarbeiten. Ziel: „drinnebleiben“!

PS: Danke an Nora und Anne, dass ihr die Kickschuhe wieder anzieht! ☺ **OLI HINZMANN**





Frauen II – Ein Interview mit Anna Piazzolo

## Eine Architektin für den FC

Die Entwicklung eines Hafenbads für das 2-Länder-Projekt Kehl-Strasbourg, den 4. Platz bei dem ersten städtebaulichen Wettbewerb, bei dem sie mitgemacht hat, sowie Arbeiten in Ghana und Ägypten - Anna Piazzolo hat mit ihrem Studium und ihrer Arbeit schon einiges erlebt und erzählt uns jetzt in einem Interview mehr darüber.

**Vor Architektur und Stadtplanung hast du European Studies studiert – Wieso hast du den Studiengang gewechselt?**

**Anna:** In meinem ersten Studiengang habe ich zwei Semester "European Studies" in Passau studiert, weil ich sehr an Sprachen und verschiedenen Kulturen interessiert bin. Für mich war das Studium dann leider zu breit gefächert und mir hat ein Praxisbezug und die Kreativität gefehlt. Auch die bayrische Kleinstadt hat mich etwas abgeschreckt, wenn ich ehrlich bin. Durch ein Praktikum in einem großen Architekturbüro in Stuttgart habe ich dann die Liebe zur Architektur entdeckt. Das kreative, aber auch handwerkliche Arbeiten und auch das Zeichnen an sich, haben mir von Anfang sehr viel Spaß gemacht, sodass ich dann meinen Bachelor an der Universität Stuttgart in Architektur und Stadtplanung angefangen habe.

**Was gefällt dir am besten an deinem Studium?**

**Anna:** Das Studium in Stuttgart war das absolute Gegenteil zu Passau. Wir hatten eigene Arbeitsräume, wo wir Tag und Nacht zusammen an interessanten Projekten gearbeitet haben und als Gruppe sehr zusammengewachsen sind. Das Architekturstudium bietet sehr viel Abwechslung - von Baustellenbesuchen über Aktzeichnen, viele Exkursionen und jedes Semester neue spannende Projekte.

Ich konnte zum Beispiel an Iglooworkshops im Allgäu und Lehmbauworkshops in Marokko teilnehmen und habe erste Erfahrungen mit kleineren Jobs an der Uni gewonnen. Auch jetzt macht mir das Studium noch sehr viel Spaß, aber ich freue mich auch bald reale Projekte umzusetzen.

**Und wie groß ist die Chance, dass wir irgendwann einmal auf einem Fußballplatz kicken, den du gestaltet hast, oder in eine Schule oder Uni gehen, die von dir designt wurde?**

**Anna:** Sehr groß :). Ich freue mich über Projektanfragen ;)

**Du warst 5 Monate in Ghana, um dort ein Praktikum zu absolvieren. Kannst du erzählen, in welchem Rahmen, das stattgefunden hat, was du dort gemacht hast und was deine Aufgaben waren?**

**Anna:** Im Rahmen eines Auslandssemesters habe ich mir ein 5-monatiges Praktikum in einem Künstlerdorf in Ghana organisiert. Nach den ersten Erfahrungen im Lehmbau in Marokko wollte ich meine Kenntnisse unbedingt vertiefen und hatte in Ghana die Chance an verschiedenen Projekten mitzuarbeiten: Wir haben Komposttoiletten für die Schule im Dorf gebaut, später ein autarkes Wohnhaus aus Stampflehm mit Solarpaneelen und als eigenes kleines Projekt ein großes Baumhaus am Rande des Regenwalds für die Kinder im Dorf.

**Außerdem hast du an einer NGO in Ägypten mitgearbeitet. Wie kam es dazu und was war das für ein Projekt?**

**Anna:** Durch einen städtebaulichen Entwurf habe ich Manal El-Shahat kennengelernt, die eine NGO innerhalb der Uni Stuttgart für ihre Heimatstadt Kairo gegründet hat. Die NGO "Ezbet Project" nimmt, unterstützt durch die GiZ, gemeinsam mit Studenten und den Anwohnern bauliche Renovierungsarbeiten vor, um Slums am Rande Kairo aufzuwerten, wie zum Beispiel die Ausbesserung von Abwassergräben oder die Renovierung von Schulen und Schulhöfen. Ich habe an dem Projekt als Werkstudentin gearbeitet und viele administrative und organisatorische Abläufe geregelt oder Workshops organisiert, durfte aber auch vor Ort an einem Schulhofprojekt mitarbeiten und viele der Anwohner kennenlernen.

**Was waren besondere Erlebnisse und Erfahrungen, die du aus deinen Auslandserfahrungen mitgenommen hast?**

**Anna:** Zu viele, um sie hier aufzuzählen! ;)

**Ab April wirst du wieder bei Gies Architekten BDA arbeiten, wo du auch schon vorher warst. Du sagst selbst, die Arbeit macht dir viel Spaß – wieso?**

**Anna:** Bei Gies Architekten habe ich von Anfang an viel Vertrauen bekommen und durfte selbstständig verschiedenste Aufgaben übernehmen. Die Atmosphäre in dem Architekturbüro ist sehr angenehm und locker und das Team ist bunt gemischt, sodass man gegenseitig voneinander lernt. Außerdem kann man jederzeit auf die Unterstützung und Erfahrung von Michael Gies zählen. Die Projekte sind hauptsächlich Wohnbauprojekte in Frankreich und Deutschland, aber es gibt zwischendurch immer mal wieder ganz neue innovative Projekte und Wettbewerbe, die neue Herausforderungen darstellen. So ist das Arbeiten sehr abwechslungsreich.

**Um dein Studium abzuschließen fehlt dir noch deine Masterarbeit – was ist denn das Thema?**

**Anna:** Das steht noch in den Sternen...ich freue mich über Anregungen oder Hinweise :) Es sollte ein gesellschaftlich relevantes und städtebauliches Thema sein - mehr kann ich aktuell noch nicht sagen.

**Wenn ich so über unseren Platz und die Flutlichtprobleme nachdenke. Wäre das ja vielleicht eine Idee? Aber Spaß bei Seite und zum Abschluss, nochmal der Klassiker: Wie bist du zum FC St. Georgen gekommen und was bedeutet Dir Fußball?**

**Anna:** Als ich für ein Jahr in Freiburg gearbeitet habe, hat Andi Lienhart gerade die 2. Damenn Mannschaft übernommen, mich sofort kontaktiert und am Ende haben mich wohl Lili und Lisa überredet, wieder anzufangen. Ich war aber auch leicht zu überzeugen und habe es bisher nicht bereut. Ich schätze die gegenseitige Akzeptanz und die schöne Atmosphäre bei uns in der Mannschaft sehr und kann einfach nicht ohne Fußball :)

**Bei der nächsten großen Bauaktion des FC (z.B. Flutlichtanlage) – Wirst du die Planungen übernehmen?**

**Anna:** Klar, gerne.

DAS INTERVIEW FÜHRTE LEA GROBER



**noah**  
stickdesign

# Wir nehmen Maß

**Maß- und Änderungsschneiderei**  
Blumenstraße 34  
Freiburg St. Georgen

Noah Stickdesign  
Blumenstr. 34 | 79111 Freiburg | Tel: 0761 55654581

über 20 Jahre

www.glatzwerbung.com Telefon 0761 456 998 0

# augen auf

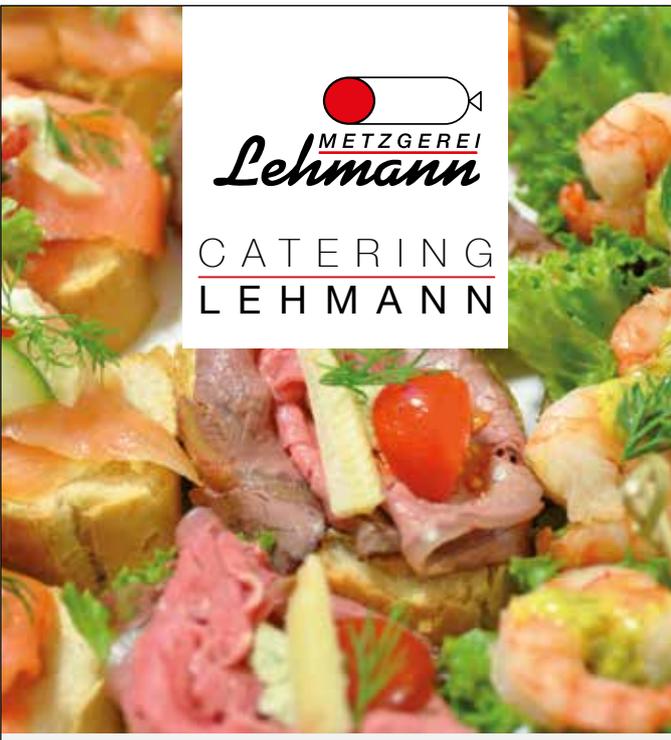
Wir beraten, gestalten und führen aus...

- Fahrzeugbeschriftung
- Firmenschilder
- Aufkleber
- Textilien

und vieles mehr...

**Glatz** WERBUNG

Basler Landstraße 53 a  
79111 Freiburg  
St. Georgen

**METZGEREI**  
*Lehmann*  
**CATERING**  
**LEHMANN**

*Individuell & flexibel*  
*Unser Partyservice für Sie*

HEXENTALSTR. 31 | FILIALE MARKTPLATZ 2  
79249 MERZHAUSEN  
TEL. 0761 40 20 64 | WWW.METZGEREI-LEHMANN.DE



Wir freuen uns auf euch!



**HAARSTUDIO**  
MARITA

Andreas-Hofer-Str. 69b · 79111 FR - St.Georgen · Tel. 48 4745

# WALTER VÖGELE

Blechnerei • Sanitär • Heizung • Solar




- **Blechnerei**
- **Sanitär**
- **Heizung**
- **Solar**

Walter Vögele GmbH • Bözinger Straße 74  
79111 Freiburg-St.Georgen • Gewerbegebiet Haid-West  
Tel. 0761/41074 • Fax 0761/41079 • www.walter-voegele.de

**Rufen Sie uns an: Wir beraten Sie gerne!**

Aktive Herren – Neuzugänge in der Winterpause

# Gekommen um zu bleiben!

Unser Vereinsmotto „Wir sind St. Georgen!“ kennen sie natürlich alle schon: Unsere vier Winter-Neuzugänge für die Aktiven Herren und Xhulio Lajthia, der seit Beginn der Saison 2019/20 neu im Verein ist und für die Zweite Mannschaft kickt. Wir freuen uns, dass sie sich dem FC Freiburg-St. Georgen angeschlossen haben und auf ihr Mitwirken in unserem Verein – auf und neben dem Platz!

**Folgende Fragen wurden von unseren Neuzugängen beantwortet:**

1. Wie bist du beim FC gelandet?
2. Was machst du beruflich/schulisch?
3. Das kann keiner besser als ich
4. Die beste Erfindung?
5. Ich spiele Fußball wie:
6. „Wir sind St. Georgen“ heißt für mich:

**NIKLAS BRUNN**

30. März 1997 – Außenspieler

**Bisherige Vereine:**

SV Weilertal



1. Über meine Freunde Inka und Michi, die mich in der Zeit, als ich nicht mehr regelmäßig Fußball spielen konnte, auf den Verein aufmerksam gemacht haben.
2. Ich studiere Mathe in Freiburg.
3. Pizza essen.
4. Spotify
5. Tsubasa Ozara.
6. Fußball spielen aus Leidenschaft.

**MANUEL SCHNECK**

19. September 1998 – Torhüter

**Bisherige Vereine:**

SSC Tübingen, TV Derendingen, SV Stuttgarter Kickers



1. Als ich auf der Suche nach einem neuen Verein war, habe ich von allen Seiten gehört, dass es ein super Verein sein soll. Nach dem ersten Training hat sich das direkt bestätigt!
2. Ich studiere Deutsch und Sport auf Grundschul-Lehramt.
4. Der Ball (egal welcher!)
5. Eine Mischung aus Thomas Müller und Manuel Neuer.
6. Dass man sich einer übergeordneten Sache hingibt, von der alle Teil sind.

**MARIUS CZAIKOWSKI**

13. Oktober 1996 – Linkes Mittelfeld

**Bisherige Vereine:**

FV Würmersheim



1. Über einen Freund wurde ich auf den Verein aufmerksam. Dann habe ich mit dem Verein auseinandergesetzt und war überzeugt!
2. Ich studiere Jura im 10. Fachsemester und schreibe im September mein Examen.
3. Direkt sein.
4. Playstation 4
5. Thomas Müller.
6. Nachhaltiges Zusammenwirken, um mit wenig Mitteln aber viel Einsatz und Zusammenhalt viel zu erreichen.

**DENNIS SENZ**

11. Januar 2000 – Stürmer

**Bisherige Vereine:**

SV Morbach, SG Baldenau



1. Mein jetziger Mitspieler Ali Chokr hat mich in unserem ersten Gespräch nach fünf Minuten gefragt, ob ich Lust hätte zum Probetraining zu kommen. Ich war dann Ende Oktober das erste Mal im Training und mir hat es direkt gefallen.
2. Ich studiere seit Oktober 2019 Sportwissenschaften.
3. Auf Fußball bezogen: Schießen. Allgemein: Weiß ich selber nicht so genau...
4. Fußball.
6. Zusammenhalt auf und neben dem Platz.

**XHULIO LAJTHIA**

20. Juni 2000 – Stürmer

**Bisherige Vereine:**

FC Freiburg-St. Georgen



1. Durch Bekannte
2. Ausbildung zum Elektroniker
3. Den Ball verlieren.
4. Spotify
5. Milot Rashica.
6. Dass wir uns als eine Einheit präsentieren wollen.

**Alte Herren** – Unsere AH – mehr als nur kicken

# Ein Mehrgenerationenhaus im Verein!

Sie nennen sich „Alte Herren“, aber die meisten sind noch sehr aktiv. Jeden Mittwoch treffen sie sich nach dem Sport im Clubheim. Doch was verbirgt sich hinter dem Kürzel „AH“? Andreas Lienhard begab sich auf Spurensuche.

## AH-Stammtisch

Jeden Mittwoch füllt sich abends langsam das Clubheim. Denn etwas über 100 Mitglieder ab dem 30. Lebensjahr hat die AH-Abteilung des FC Freiburg-St. Georgen, von denen etliche an diesem Tag den Weg zu Fortunato und Franca finden. Während die Jüngeren und Fitten zunächst auf dem Sportplatz dem Ball hinterherjagen, spielt eine kleinere, ältere Gruppe, die sogenannten Netzkicker, in der Schneeburgschule Fußballtennis. Nach diesen sportlichen Aktivitäten treffen sich alle an einer langen Tischreihe, wo die noch älteren, passiven Ex-Fußballer schon eine Weile warten.

## Wie alles begann

In der Festschrift zum 50-jährigen Vereinsjubiläum aus dem Jahre 1971 gibt es einen Artikel unter der Überschrift „Wie alles begann“. Darin wird beschrieben, dass nach dem 2. Weltkrieg die älteren Fußballer das Bedürfnis hatten, sich endlich wieder sportlich zu betätigen. Sie gründeten eine sogenannte Altherrenmannschaft. Allerdings spielten sie nur unregelmäßig, da nur sehr wenige Vereine in der Umgebung ebenfalls eine AH-Mannschaft hatten. Und weite Fahrten waren in der Nachkriegszeit nicht ohne weiteres möglich. „Das ist inzwischen wieder so“, erzählt Mike Laug, der amtierende AH-Präsident. „Es wird immer

schwieriger, die AH-Stadtmeisterschaften zu organisieren. Jedes Jahr sagen Teams wegen Spielermangels kurzfristig ab.“ Spielführer Markus Läufer staunt, dass vor zwanzig Jahren noch 15-20 Spiele pro Jahr vereinbart wurden. „Das geht nicht mehr, denn viele Vereine haben gar keine AH mehr. Und auch unsere Spieler haben noch andere Hobbies oder Verpflichtungen.“ Umso erstaunlicher ist es, dass hier die Abteilung stetig wächst. „Wir haben im Grunde einen Aufnahmestopp für externe Spieler, denn unsere Fußballer aus den eigenen Aktiven Mannschaften haben da Vorrang.“ An manchen Trainingstagen tummeln



sich schon mal 24 oder mehr Spieler auf dem Trainingsplatz. „Es gibt deshalb vage Überlegungen, ob man nicht eine Ü50 oder Ü60 Mannschaft mal bilden sollte. Das würde so manches entzerren“, ergänzt Markus Läufer.

### Fußball ist aber nicht alles

„Und wir wollen das Gesamtgebilde nicht aus den Augen verlieren – das miteinander zusammensitzen und zu feiern“, ergänzt Klaus Ehret, der langjährige AH-Präsident. „Die Kameradschaft



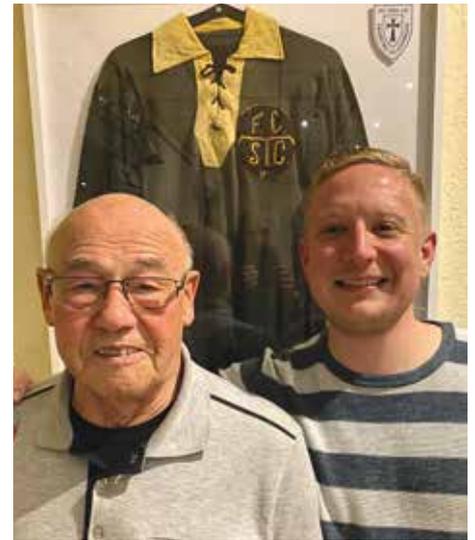
**UNSER AH-KAMERAD KLAUS BRAUN**  
22.9.58 - 29.01.2020

bei unserer AH-Abteilung ist etwas Einmaliges. Jeden Mittwoch treffen sich Jung und Alt im Clubheim. Da wird der ältere Kamerad auch mal abgeholt oder abends wieder nach Hause gebracht“, erzählt er. „Während des Jahres gibt es viele Veranstaltungen wie die Wanderung zu den Schlatthöfen, der AH-Ausflug über ein verlängertes Wochenende, Besuch im Weingut Faber, das Zwiebelkuchenfest und vieles mehr.“ Zum guten Ton gehört auch, dass nach Geburtstagen, aber auch nach Hochzeiten oder der Geburt eines Kindes eine Runde ausgegeben wird, was bei der großen Mitgliederzahl recht häufig vorkommt. Leider heißt es jedes Jahr aber auch, Abschied von AH-Kameraden zu nehmen. Während der Entstehung dieser Zeilen verstarb ausgerechnet an einem Mittwoch, dem AH-Tag, unser beliebter Mitspieler und Kassierer Klaus Braun nach lang ertragener Krankheit. Ihm wird der gesamte Verein ein ehrendes Andenken bewahren. Viele seiner Kameraden und Vereinsmitglieder haben ihn Anfang Februar auf seinem letzten Weg begleitet. Leider gehören auch solch traurige Momente zu einer Gemeinschaft, bei der der Jüngste gerade mal 30 und der Älteste schon 86 Jahre alt ist.

Für den Gesamtverein ist die Entwicklung dieser Abteilung ein Glücksfall, denn die AH-Mitglieder leisten nicht nur ihren Beitrag, indem sie beim Weinfest, bei Turnieren und Sportveranstaltungen und vielem mehr helfen, sondern sich auch mit ihrer immensen Erfahrung einbringen.

Steffen Meier, der vor zwei Jahren noch in der 1.Mannschaft spielte, bringt es auf den Punkt: „Nach der aktiven Fußballzeit wollte ich weiter im Verein aktiv sein, mich aber auch mit meinen Freunden und ehemaligen Mitspielern treffen. Da gefällt mir die Mischung hier. Frühere Jugendtrainer von mir oder Ex-Spieler, die ich als Kind bewundert habe, sind jetzt meine AH-Kameraden. Das stärkt meine Bindung zum Gesamtverein. Und passt hervorragend zum Vereinsmotto: Wir sind St. Georgen!“

ANDREAS LIENHARD



**DAS JÜNGSTE AH-MITGLIED BENEDIKT MUTTER MIT DEM ÄLTESTEN DIETER HARTLIEB.**

## Alte Herren – Jahreshauptversammlung der AH

# Vorfreude auf die Goldene Stadt

**B**ei der diesjährigen Jahreshauptversammlung der Alten Herren konnte der AH-Präsident Mike Laug über 45 Mitglieder begrüßen. Zu Beginn erhoben sich alle Mitglieder zu einer Schweigeminute für unseren beliebten AH-Kameraden und Kassenwart Klaus Braun.

Danach folgten die verschiedenen Berichte und Spielführer Markus Tuttmann konnte auf ein sport-

lich recht erfolgreiches Jahr zurückblicken. So verteidigte die Mannschaft beim Sommerturnier des FC Wolfenweiler/Schallstadt den Titel und möchte auch in diesem Jahr das Turnier zum dritten Mal gewinnen, um den Siegerpokal endgültig behalten zu dürfen. Bei den vereinseigenen Stadtmeisterschaften und beim Bezirkspokal wechselten Licht und Schatten ab. Doch in diesem Jahr hoffen die Spielführer, dass unsere AH-Mannschaft beim Bezirkspokal weit kommt und dem einen oder anderen Favoriten ein Bein stellen kann. Dazu beitragen sollen auch die vier Neuzugänge Steffen Meier, Clemens Meier, Daniel Rosmanith und Nico Ketterer.

Schließlich musste auch noch gewählt werden, denn der 2.Vorstand wird alle 2 Jahre neu gewählt. Frank Schneider, der diese Funktion einige Jahre innehatte, wollte nicht mehr kandidieren. Mike Laug dankte seinem langjährigen Vertreter herzlich für die Zusammenarbeit. Glücklicherweise konnte mit Steffen Meier eines der jüngsten Mitglieder als Nachfolger für dieses Amt gewonnen werden. Auch ein neuer Kassenwart wurde gewählt, Jürgen Schindler wird sich zukünftig um das Kässle der AH kümmern.

Wichtigstes Thema war dann der AH-Ausflug 2020. Michael Luhr schlug vor, eine Reise in die goldene Stadt Prag zu machen, mit Stadtführung, Brauereibesuch und Schifffahrt auf der Moldau. Sein gut ausgearbeiteter Vorschlag wurde einstimmig angenommen und die ersten haben sich gleich nach Beendigung der Versammlung angemeldet.

MICHAEL LAUG



**MIKE LAUG GRATULIERT DEM NEUEN 2.VORSTAND STEFFEN MEIER**



**SPIELFÜHRER MARKUS TUTTMANN VERLIEST DEN JAHRESBERICHT**

# RAUBER

## RAUMAUSSTATTUNG

- Polsterei
- Vorhänge
- Sonnenschutz
- Markisen
- Teppiche
- Tapeten
- Wollfilz
- und mehr...

Brombergstraße 17  
79102 Freiburg  
Tel. 0761/7 31 26  
Fax 0761/70 96 73

info@rauber-raumausstattung.de  
www.rauber-raumausstattung.de

Feinfruchtige Weine - ganz in Ihrer Nähe  
aus St. Georgen!

Lieferung ab  
12 Flaschen  
frei Haus!

# WEINGUT PARADIES

Lothar Schüler · Basler Landstraße 87 · 79111 Freiburg - St. Georgen · Tel. 0761 435 65  
www.weingut-paradies-freiburg.de

## Mercedes-Benz SANTO



Autohaus Heinz Santo GmbH  
Autorisierter Mercedes-Benz Service  
und Vermittlung  
Wilhelmstraße 3a · 79098 Freiburg  
Tel. 0761 38833-0 · www.auto-freiburg.de

### Mobilität für Könner

Auto Santo GmbH  
Autorisierter KIA Vertriebs-  
und Service Partner  
Zinkmattenstraße 20 · 79108 Freiburg  
Tel. 0761 504700 · www.auto-freiburg.de

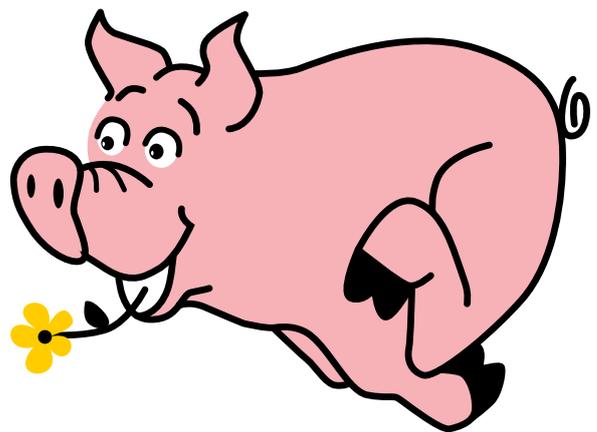
## FUS GmbH MINERALÖLE

Wir haben für jeden Ölheiztyp die passende Heizölsorte!



Blankreutestr. 11 • Gewerbegebiet Hochdorf • 79108 Freiburg  
Tel. 0761/13 20 15 • Fax: 0761/13 12 79 • info@fus-mineraloel.de

Vom Schwänzle bis zum Schweineöhrle,  
alles gibt's beim Metzger Möhrle!



## METZGEREI MÖHRLE

Emmendinger Str. 5 · 79106 Freiburg  
Tel.: 0761 27 26 91  
www.metzgerei-moehrle.de

## SCHÖNBERG APOTHEKE

...mitten in St. Georgen

Für Ihre Gesundheit bleiben wir am Ball ...



**Gesamtverein** – Der Baumeister des Kunstrasenplatz

## Im Portrait – Michael App

Seit 2014 ist er beim FC St. Georgen als Torwart, Jugendtrainer und 2. Vorstand. Er wacht über die Finanzen des Vereins und ist ein richtiger Tausendsassa. Andi Lienhard hat sich mit ihm getroffen und viel Interessantes erfahren.

**Andi: Hallo Michael! Meine erste Frage an Dich: Wie lange bist Du hier beim FC und was hat Dich hierher verschlagen?**

**Michael:** Ich bin seit 2014 im Verein, war zuvor beim FC FR-Tiengen und dort der 1. Vorstand. Als Trainer hatten wir damals Eugen Beck verpflichtet. Als Eugen zurück nach St. Georgen ging, hat sich alsbald die Mannschaft von Tiengen aufgelöst und ich habe mein Vorstandsamt niedergelegt. Eigentlich wollte ich nichts mehr im Verein machen. Aber eines Tages bat mich Eugen, ob ich ihm im Training als Torwart zur Verfügung stehen könnte.

**Andi: Du warst tatsächlich Torwart bei uns in St. Georgen? Hast Du auch gespielt?**

**Michael:** Gespielt habe ich kaum, vielleicht 2 oder 3 Spiele. Ich war Trainingstorwart, weil Marco Braun berufsbedingt nicht immer ins Training konnte. So hab ich dienstags und donnerstags mit der Mannschaft trainiert und saß gelegentlich als Ersatztorwart auf der Bank. Aber es war eine tolle Saison, in der wir Landesligameister wurden und in die Verbandsliga aufgestiegen sind.

**Andi: Und das ging in der nächsten Liga so weiter?**

**Michael:** Nein, ich hab ja dann als Jugendtrainer angefangen, mit der Mannschaft meines Sohnes. Das hab ich zeitlich nicht mehr hingekriegt. Zumal ich noch einen weiteren Sohn und eine Tochter habe, um die ich mich auch kümmern muss.

**Andi: Und wie bist Du in die Vorstandschaft gekommen?**

**Michael:** Eugen Beck war ja Trainer und 1. Vorstand in Personalunion. Er hat mich gefragt, ob ich für den 2. Vorstand kandidieren möchte. So kam ich zu diesem Amt.

**Andi: Und bist als Einziger in der neuen Vorstandschaft mit der neuen Struktur geblieben?**

**Michael:** Ja, wir erfuhren damals, dass ein paar junge Leute (Andy Bechtold, Tobi Rauber und Barbara Sieger) sich im Vorstand engagieren möchten. Und als es sich abzeichnete, dass der Jugendleiter Christian Bühler, der Kassierer Andi Schlingemann und dann auch Eugen Beck aufhören möchten, habe ich vorgeschlagen, dass wir die Jungen mal in eine Vorstandssitzung einladen und uns anhören, welche Ideen sie haben. Eugen war zunächst skeptisch, aber dann konnte ich ihn überzeugen und wir haben bei ihm zu Hause eine Sitzung mit Tobi und Andy gemacht.



**Andi: Und Dich haben sie gleich miteingebunden?**

**Michael:** Nein, so war's nicht. Zunächst wollten sie Andi Schlingemann miteinbinden, weil er als Kassierer die Erfahrung mit den Finanzen hatte. Daraufhin habe ich gesagt, dass ich zwar gerne weitergemacht hätte, aber keine Kampfkandidatur gegen Andi Schlingemann machen werde. Als sich aber abzeichnete, dass der Schlinge aufhört, haben Tobi und Andy mich gefragt, ob wir es miteinander versuchen sollen. Allerdings mussten die Aufgaben und die Struktur verändert werden, denn ich kann mich nicht um das Tagesgeschäft kümmern. Aber ich habe ihnen gesagt, wenn sie einen Bereich für mich haben, würde ich mich gerne mit meiner Erfahrung einbringen.

**Andi: Ja, ich habe im Vorfeld mit Andy Bechtold gesprochen und er sagte mir, dass er die Zusammenarbeit mit Dir überaus schätzt. Du bringst viel Erfahrung mit, bist die Klammer zwischen alter und neuer Vorstandschaft und gibst viel Sicherheit. Dann kommt Dir die neue Struktur, das neue Organigramm sehr entgegen?**

**Michael:** Ja, ich arbeite zum Beispiel sehr eng mit Jana Kiefer vom Team Ausrüstung oder Anna Beck vom Team Verwaltung zusammen.

Das läuft sehr gut. Jana beispielsweise schreibt mir, wenn etwas fehlt und dass sie es besorgen kann, ich gebe meist grünes Licht und dann läuft das. Anna macht die Mitgliederverwaltung und wenn eine Nachricht oder Meldung an den Verband rausgehauen werden muss, mach ich eine Sprachnachricht an sie und Anna erledigt genau das, was ich nicht gerne mache, nämlich E-Mails schreiben.

**Andi: Für die Mitglieder im Verein bist Du erst richtig in Erscheinung getreten, als es um den Bau des Kunstrasenplatzes ging. Das hast Du ja hauptsächlich gemanagt, oder?**

**Michael:** Na ja, ich hab zwei Freunde aus dem Pflasterbau und die habe ich gefragt, ob wir vieles in Eigenleistung machen können. Und die beiden waren gleich mit dabei. Aber ich muss ein Riesenslob an alle Mitglieder aussprechen, ob Aktive Herren und Damen, Alte Herren, Jugend oder Passive. Da haben alle reingeklotzt. Auch meine Freunde haben gesagt, dass sie so eine Unterstützung bei einem Stadtverein noch nie erlebt haben. So hat das Ganze mir selbst viel Spaß gemacht.

**Andi: Nun würde ich gerne noch ein bisschen was Privates erfahren. Ich habe gehört, Du hast >>**



Physiotherapie-Praxis  
**Michael Wurth**



Brunhilde Polzer Michael Wurth Barbara Bregatner Frank Rinderle

**Moderne Physiotherapie, individuelle Betreuung.**

Manuelle Therapie . Krankengymnastik  
Manuelle Lymphdrainage . PNF  
Lymphologische Kompressionsverbände  
Sportphysiotherapie . Naturmoorfango

Privat und alle Kassen

**Basler Landstr. 8 (im Universa Haus)**  
Tel. 0761 888 56 53 . [www.praxis-wurth.de](http://www.praxis-wurth.de)



Ana Paula Pereira-Kotterer Apothekerin

Homöopathie und Naturheilkunde  
Andreas-Hofer-Straße 65 79111 Freiburg  
Telefon 0761 42465 | Fax 0761 4764213  
[info@vogtshof-apotheke.de](mailto:info@vogtshof-apotheke.de) | [www.vogtshof-apotheke.de](http://www.vogtshof-apotheke.de)

Öffnungszeiten  
Montag – Freitag 8.30 – 18.30 Uhr  
Samstag 9.00 – 13.00 Uhr

**WIR SIND  
FÜR SIE DA!**



**Ihre Shell Stationen Beate Ludwig GmbH**

Schwarzwaldstr. 42-44, 79117 Freiburg  
Habsburgerstr. 17-19, 79104 Freiburg  
Bleibacher Str. 7, 79261 Gutach-Bleibach  
Tel.: 07 61/713 44  
Fax: 07 61/70 25 09



*Wir fördern  
den Sport in  
unserer Region!*



**Flexible Finanzierungslösungen**  
durch persönliche Beratung von  
qualifizierten Mitarbeitern sind unsere Stärke.



**Bankhaus Mayer**  
Privatbank. Seit 1879

79098 Freiburg • Friedrichring 28–30 • ☎ 0761/2 82 00-0

[www.bankhaus-mayer.de](http://www.bankhaus-mayer.de) • [info@bankhaus-mayer.de](mailto:info@bankhaus-mayer.de)

feinbürgerlich · modern-kreativ



Gasthaus Zur Linde  
Inh. Renee Rischmeyer  
Basler Landstr. 79  
79111 Freiburg  
Tel. 0761 45 34 52 35

Mi – Sa: 11.30 – 15.00 Uhr  
17.30 – 23.00 Uhr  
So: 09.30 – 16.00 Uhr  
Mo, Di: Ruhetag

[www.zur-linde-freiburg.de](http://www.zur-linde-freiburg.de)

>> **einen schönen Garten in St. Georgen und gehst noch einem anderen Sport nach.**

**Michael:** Ja, ich bin Gründungsmitglied in unserem Gartenverein und bin dort Kassenwart. Und dann spiele ich regelmäßig Darts, habe 1x wöchentlich Training und am Wochenende ist der Spielbetrieb mit Wettkampf.

**Andi: Und gibt es da Spielklassen? Und wo spielst Du da?**

**Michael:** Ja, da gibt es Spielklassen bis hoch zur Bundesliga. Ich spiele in zwei Mannschaften, das eine ist so eine freie Liga, die Electronic Darts-Liga Baden. Das ist eher hobbymäßig. Und dann spiele ich noch beim Deutschen Sportautomatenbund in der dritthöchsten Liga.

**Andi: Du hast ja auch drei Kinder und Partnerin, dann sind Deine Wochen gut ausgefüllt?**



**Michael:** Das kann man sagen, ein Hund ist auch noch da. Ich habe wenige Abende, wo ich heimkomme und auf die Couch sitze, weil jeden Abend etwas ist. Deshalb habe ich einen Online-Kalen-

der, wo ich meine Sachen eintrage und meine Freundin ihre Termine. Da ist alles nach Sparte und Wichtigkeit farblich markiert. Aber eine gute Struktur brauche ich, sonst klappt das alles nicht. Spontan was anderes machen geht nicht. Der Tag könnte von mir aus ruhig ein paar Stunden mehr haben.

**Andi: Nun Michael, vielen Dank für das interessante Interview!**

**Michael:** Gerne, aber lass mich zum Schluss noch was Wichtiges loswerden. Neben der ganzen Vorstandsarbeit sind das Training und die Turniere mit den G/F-Junioren ein großer Ausgleich für mich. Besonders die Zusammenarbeit mit dem ruhigen, achtsamen Matthias Wolpert – ich selbst bin mehr erfolgshungrig und ehrgeizig – macht mir enorm viel Spaß.

ANDREAS LIENHARD

**Gesamtverein** – Bewirb Dich für unser „FSJ Sport und Schule“!

## Unseren Nachwuchs bewegen!

**D**er FC Freiburg St. Georgen bietet zum zweiten Mal ein „FSJ Sport und Schule“ an. In Zusammenarbeit mit der Schönbergschule St. Georgen (Grundschule) gibt es die Möglichkeit, sein freiwilliges soziales Jahr (FSJ) vom 15. August 2020 bis zum 14. August 2021 in St. Georgen sportlich zu gestalten.

ne Nachfolge zu bewerben: „Ich konnte in meiner Heimat bleiben, ich habe jeden Tag mit Sport und Fußball zu tun, es macht richtig viel Spaß und ich lerne ständig dazu.“

### Das „FSJ Sport und Schule“ auf einen Blick

Während Deines Freiwilligendienstes hast Du die Möglichkeit, eine Sport-Übungsleiter-Lizenz zu erwerben, die Dir über dieses eine Jahr hinaus Möglichkeiten eröffnet, in Sportvereinen oder Verbänden mitzuwirken.

### Die Voraussetzungen

- Die Bereitschaft, ein Jahr im sozialen bzw. pädagogischen Bereich im Sport tätig zu sein und dass die Vollzeitschulpflicht erfüllt ist.
- Besondere Schulabschlüsse oder Ausbildungen sind nicht erforderlich.
- Vereinerfahrungen und Vorkenntnisse über Strukturen und Arbeitsweisen in Sportvereinen sind erwünscht und können den Einstieg erleichtern. Sie sind aber keine notwendige Bedingung.

### Deine Aufgabenfelder im Fußballverein (30 Prozent der Arbeitszeit)

- Unterstützung im Sportbetrieb und im Vereinstraining
- Unterstützung bei der Planung und Durchführung von Veranstaltungen des Vereins
- Möglichkeit der Turnier- und Spieltags-Betreuung im Fußball

### Deine Aufgabenfelder in der Schönbergschule (70 Prozent der Arbeitszeit)

- Unterstützung im Sport- und Schwimmunterricht sowie in der Unterrichtsbegleitung
- Organisation und Betreuung von Sport-AGs
- Durchführung einer bewegten Pause

- Begleitung von Schulausflügen und Schulsportmannschaften (z.B. „Jugend trainiert für Olympia“)

### Dein Profil:

- Abgeschlossene Schulausbildung
- Bis zum 14. August 2020 muss das 16. Lebensjahr vollendet sein
- Affinität zum Fußball und zur Arbeit mit Kindern und Jugendlichen
- Erfahrungen im Kinder- und Jugendtraining und der ehrenamtlichen Vereinsarbeit ist erwünscht, wird aber nicht dringend benötigt.
- Zeitliche Flexibilität und Bereitschaft

### Das bieten wir:

- Attraktive und abwechslungsreiche Tätigkeiten beim FC Freiburg-St. Georgen und in der Schönbergschule
- Eigenverantwortliches Arbeiten
- Zusammenarbeit mit einem offenen und engagierten Team
- Arbeitszeit: 38,5 Stunden pro Woche
- Taschengeld
- 25 Bildungstage + Erste-Hilfe-Kurs
- 26 Urlaubstage
- Sozialversicherung + Kindergeld-Berechtigung
- FSJ-/BFD-Ausweis (analog Schüler-/Studentenausweis)
- Erwerb der Übungsleiter C-Lizenz mit Schwerpunkt Kinder und Jugendliche

### Du möchtest Dich bewerben?

Dann schicke bis Dienstag, 31. März 2020, ein kurzes Anschreiben mit Lebenslauf und Foto per E-Mail an Jana Kiefer (janaki96@web.de). Für Rückfragen steht Jana Kiefer gerne zur Verfügung (Telefon 0151-72936137, E-Mail: janaki96@web.de).



### Wie läuft's? Kurzer Einblick von unserem aktuellen FSJler Yannick Bantel

Yannick Bantel weiß, wie es läuft – und es läuft hervorragend! „Es macht mir richtig viel Spaß“, sagt der 18-Jährige, der sich noch bis Mitte August dieses Jahres als erster „FSJler“ des FC Freiburg – St. Georgen und der Schönbergschule engagieren wird. Ob als Trainer der C3 und D1 unseres Vereins, als sportlicher Unterrichts-Begleiter oder Betreuer der Sport-AGs an der Schönbergschule: Er freut sich über die Vielfalt in seinen Aufgabenfeldern und die Möglichkeiten, die sie ihm bieten: „Ich habe sehr viel Neues gelernt – über die Zusammenarbeit mit Kindern und Jugendlichen, aber vor allem auch über mich“, sagt der A-Jugend-Kicker, der auch schon mehrere Partien für die Zweite Mannschaft unseres Vereins bestritten hat. Seine Zwischen-Bilanz liest sich wie eine Empfehlung für Gleichaltrige sich für sei-

## »» Nachrichten aus dem Verein

# Kurz gemeldet

In unserem Verein bewegt sich was! Viele Menschen investieren viel Zeit und Engagement in unseren FC, sodass man tagtäglich sieht, wie es vorwärts geht. Wir berichten kurz über die aktuellen Ereignisse.



## Herren besser als der Freiburger FC

Erfolgreiche Hallensaison für alle Teams des FC Freiburg-St. Georgen! Die Herren glänzten dabei mit dem Sieg beim prestigeträchtigen Dreikönigsturnier des VfR Merzhausen. Nach einer perfekten Vorrunde mit 15:0 Toren und drei Siegen aus drei Spielen wurde im Viertelfinale der SV Opfingen mit 2:0 geschlagen. Nach dem 9:1-Halbfinalerfolg gegen Türkgücü Freiburg traf man im Finale auf den Freiburger FC, der bis dato das Turnier dominiert hatte. Früh gerieten unsere Farben mit 0:2 in Rückstand. Das Team blieb aber ruhig, holte Tor um Tor geduldig auf und gewann am Ende mit 4:2. Die i-Tüpfelchen: Pascal Luhr wurde als bester Torwart und Linus Härtling als bester Spieler des Turniers ausgezeichnet.

Eine Woche nach dem Turniersieg in Merzhausen zeigten unsere Herren auch in Bad Krozingen gepflegten Hallenfußball. Im entscheidenden Spiel der Zwischenrunde wurde erneut der Freiburger FC besiegt, im Halbfinale setzte man sich nach 9-Meter-Schießen gegen den SV Biengen durch. Im Finale zeigte sich der Gastgeber um Ex-Bundesligaspieler Andreas Glockner dann abgebrühter und holte den Heimsieg.

## Frauen besser als der SC Freiburg

Die Frauen I zeigten bei der Qualifikation für die SBFV-Futsal-Meisterschaften eine starke Teamleistung. Mit nur zwei Wechselspielerinnen düpierte man alle anderen Teams, die mit mindestens vier Wechslern angereist waren - unter anderem den SC Freiburg 2 und den FC Hochtenggen Stetten. Torhüterin Sarah Berger zeigte als Feldspielerin laut den Augenzeugen eine „Weltklasseleistung“. Zur Endrunde konnte man aufgrund von Verletzungsproblemen leider nicht antreten.



## A-Jugend besser als unsere Herren

Während unsere Herren in Bad Krozingen „nur“ Zweiter wurden, zeigte unsere A-Jugend, wo der Frosch die Locken hat. Auch sie spielten im Finale des Hallenturniers in der Kurstadt gegen den Gastgeber. Mit einem deutlichen 6:1-Sieg ließen sie die heimischen Fans verstummen und nahmen den Siegerpokal mit nach St. Georgen.



## Daniel Barth übernimmt Frauen I

Interner Trainerwechsel bei unserem FC: Daniel Barth hört nach drei erfolgreichen Spielzeiten als Trainer der 2. Herren auf und übernimmt zur Saison 2020/21 das 1. Frauenteam. Zudem wird Fridolin Wernick in der anstehenden Rückrunde 2019/20 die 1. Herren als Co-Trainer unterstützen.



## NEUE TRIKOTS DANK BHG BADEN

Dank unseres langjährigen Unterstützers, der bhg baden in Freiburg, können sich die 2. Herren und die C1-Jugend über einen komplett neuen Trikotsatz freuen. Die Zweite holte sich die Trikots persönlich im Autohaus ab. Die ersten Spiele im neuen Gewand wurden schon erfolgreich absolviert. Wir bedanken uns bei unserem Sponsor und insbesondere bei Jörg Sennefelder für die großzügige Einkleidung!



## UNSER WEINFESTSTAND ZIEHT UM!

Der FC vollzieht zu den diesjährigen Weintagen einen Standortwechsel. Auf Grund eines Neubaus auf dem Gelände von Familie Reich, welche über Jahrzehnte ihren Hof für den FC an den Weintagen zur Verfügung stellte, musste man sich gezwungenermaßen nach einem neuen Standort umsehen. Diesen fanden wir in der Langgasse 1, dem Biohof von Familie Ulrike und Ottmar Kiefer. Schon jetzt vorab ein herzliches Dankeschön an Familie Kiefer, dass sie uns ihren Stellplatz für das Weinfest zusicherten. Das Angebot lässt sich noch nicht genau formulieren. Wie gewohnt wird es die besten Steaks geben, Knöpfe und Grillwürste. Ein Getränkeverkauf wäre wünschenswert, ist aber noch nicht fixiert, ebenso wie ein separates Mittagessen für den Sonntagmittag, wie es viele Jahre Gewohnheit war. Zuletzt gilt es, ein riesengroßes Dankeschön an Familie Reich auszusprechen für die Jahrzehnte lange Treue und deren Engagement an den Weintagen! *Andreas Bechtold*

>> Fortsetzung der Kurzmeldungen von Seite 10



## Stimmungsvoller Schmudo

Am schmutzigen Dunschtig trafen sich die aktiven Herren, die aktiven Frauen und die A-Jugend zur Einstimmung im Clubheim. Da alle Akteure bis in die Haarspitzen motiviert waren, wurde das Fest im Clubheim und später in der Festhalle in St. Georgen ein herausragender Abend.

## B-Jugend besser als (fast) ganz Südbaden

Unsere B-Jugend spielte über den Winter eine richtig starke Futsal-Saison. Zunächst wurde das Team Bezirksieger im Bezirk Freiburg. In einem spannenden und hochklassigen Finale setzten sie sich mit 1:0 gegen den Freiburger FC durch und qualifizierten sich damit für die Südbadischen Meisterschaften. Damit gelang es den Jungs, den Titel aus dem Vorjahr zu verteidigen. Bei den SBFV-Meisterschaften setzte sich die B-Jugend unter anderem gegen den SC Pfullendorf und SV 08 Kuppenheim und Offenburger FV durch. Im Finale unterlag man dann unglücklich im Penaltyschießen gegen die SG Rheintal. Mit dem 2. Platz schaffte man es zum nächsthöheren Turnier, den Süddeutschen Meisterschaften. Ein möglicher Gegner bei dem Turnier in der FT-Dreifeldhalle ist der SV Sandhausen. Die Meisterschaften fanden leider nach dem Redaktionsschluss statt.



## SBFV-Trainerausbildung bei unserem FC

Mitte Februar kam prominenter Besuch an unseren Hüttweg: Andreas Beck, seines Zeichens SBFV-Verbandstrainer und Co-Trainer der U15-Nationalmannschaft, führte die Kurzschulung D-Junioren im Rahmen der C-Lizenz-Ausbildung durch. Die Ausbildung war auch für Trainer von anderen Vereinen offen. Beck war von den Teilnehmenden angetan: „Das war eine sehr positive und offene Atmosphäre mit vielen guten Ideen der Trainerinnen und Trainer. Es hat Spaß gemacht.“ Es wurde gezeigt, wie die Kinder im Training viele Ballkontakte sammeln können: Dies wird vor allem über viele kleine Spielformen erreicht. „Es wurde auch klar, dass in der D-Jugend nicht ergebnisorientiert gespielt werden sollte. Die Art und Weise des Fußballspiels und die individuelle Ausbildung der Spieler steht im Vordergrund.“

Nicky Nachtigall, Trainerin der 2. Frauen unseres FC St. Georgen, war von dem Tag begeistert: „Es war ein toller und lehrreicher Tag. Uns wurde gezeigt, wie man die Mannschaft dazu bringt, spielerisch zu lernen. Die Spielformen in der Praxis wurden sehr gut erklärt und haben uns alle sehr gefordert.“

## Fasnets-Stand des Jugendförderkreises

Unserer Jugendförderkreis hat an der Strecke des Fasnetumzugs in St. Georgen wieder einen Stand organisiert. Die Grundversorgung mit Würstchen und Bier kam bei den feierfreudigen Narren gut an. So konnten wieder wichtige Einnahmen für unsere Jugendabteilung generiert werden. Vielen Dank an alle Helferinnen und Helfer!

## Unser FC hat ein Vogelhäuschen

Leicht versteckt in dem kleinen Wäldchen neben dem „Zweier“, dem kleineren Rasenplatz, hängt seit dem Winter ein Vogelhaus an einem Ast. Anna Beck, Spielerin der 1. Frauen, hat es gebaut. „Ich studiere Umweltwissenschaften, interessiere mich daher für die Natur und wollte gerne etwas Positives beitragen. Eine Tierdoku hat mich auf die Idee gebracht. Es war November und ich hatte ein Projekt gesucht, was ich an regnerischen Tagen zu Hause machen kann“, erzählt Anna. Beim Naturschutzbund besorgte sich Anna die Anleitung, holte sich das Material im Baumarkt und legte los. Als das Vogelhäuschen fertig war, begannen die Überlegungen, wo es denn hängen sollte. In der WG wurde schnell der Hüttweg als idealer Ort ausgemacht. „Das Bauen hat super viel Spaß gemacht und ich freue mich, etwas Gutes getan zu haben. Ich zeige es immer noch jedem“, meint Anna lachend. Nachdem es am Zweier angebracht und befüllt wurde, war es ganz schnell auch schon wieder leer. Anna und Peter Wolf kümmern sich seitdem um die regelmäßige Befüllung des Vogelhauses. In St. Georgen sind viele Vögel unterwegs, sodass mindestens alle zwei Wochen neues Futter gebraucht wird. „Ich habe unsere Vereinswappen auf das Vogelhaus geklebt, damit die Vögel wissen, zu welchem Verein sie gehören“, meint Anna grinsend.

VON FRIDOLIN WERNICK



# WAGNER

## Dienstleistungen

| UNTERHALTSREINIGUNG

| GLASREINIGUNG

| BAUENDREINIGUNG

| FASSADENREINIGUNG

| GRÜNANLAGENPFLEGE

| MASCHINENVERLEIH

Grünstrasse 13 | 79232 March - Hugstetten

TELEFON 0 76 65 - 938 44 64 | TELEFAX 0 76 65 - 938 44 65

[WWW.WAGNER-DIENSTLEISTUNGEN.COM](http://WWW.WAGNER-DIENSTLEISTUNGEN.COM)





**Jugend** - Hallenturnier der G- und F-Junioren in der Staudinger-Halle

## *Hallenzauber unserer Kleinen beim FC Hallenturnier*



**A**m Samstag den 01.02.2020 kam es erneut zu dem jährlichen Jugend-Hallenturnier des FC Freiburg-St.Georgen. Dieses Jahr beschränkte sich das Turnier nur auf die G- und F-Junioren und Juniorinnen. Dafür nahmen sogar Gastmannschaften, die teilweise vom Bodensee angereist sind, am Turnier teil. Und so hatten die jungen Nachwuchsspieler sehr viel Spaß mit uns beim FC eine schönen Fußballtag zu zelebrieren. Letzten Endes ging jeder mit einer Teilnehmerurkunde und einem super Fußballerlebnis nach Hause.

YANNICK BANTEL



**Jugend** - Die C1 und C2-Junioren setzen einen besonderen Schwerpunkt

## *Hallentraining in toller Gemeinschaft*

**D**a von Seiten des Vereins optimale Bedingungen für eine qualitativ und quantitativ hochwertige Hallentrainingssaison geschaffen wurden, galt es diese für die C1 und C2-Junioren bestmöglich zu nutzen. Neben fußballspezifischen Inhalten, dem gemeinsamen Beisammensein in wochenendlicher Atmosphäre samstagsmorgens für ganze drei (!) Stunden, stand vor allem auch das Trainieren gemeinsam mit Schülern sonderpädagogischer Einrichtungen im Mittelpunkt. So kam es zu einigen coolen Begegnungen der Jungs untereinander, für welche nicht nur wir Trainer,

sondern auch die Jungs dankbar waren und Einiges mitnehmen konnten. Doch nicht nur das: Das fußballerische Können unserer Gäste stand dem unserer Jugendmannschaften in Nichts nach und es wurde Hier und Da nicht schlecht gestaunt, was unsere Gäste so draufhatten. Damit der Kontakt untereinander erhalten bleibt, werden wir versuchen, durch die ein oder andere Aktion mit den insgesamt fünf Schülern, die uns über die Hallentrainingszeit immer wieder besucht haben, in Kontakt zu bleiben. Langfristiges Ziel muss meines Erachtens sein, auch junge Menschen mit geistigen

oder körperlichen Beeinträchtigungen in unsere(n) Verein(e) zu inkludieren. Auch wenn dies nicht von heute auf morgen funktionieren kann: Erste Anknüpfungspunkte, um auszuprobieren, welchen Mehrwert dies für jene Kinder und Jugendliche, aber gerade auch für die bereits in unseren Vereinen spielenden Kinder und Jugendliche haben kann, können solche „offenen“ Trainingseinheiten sein. Ich für mich kann alle anderen Trainer/-innen unseres und der umliegenden Vereine nur dazu ermutigen, sich hierbei auszuprobieren und in die Tat umzusetzen!

PHILIPP TEMMES

Wir wünschen dem FC Freiburg-St. Georgen viel Erfolg.



wuerttembergische.de

**Wir sind Partner des Sports. Kompetent. Verlässlich.**

Als Ihre kompetenten Berater vor Ort bieten wir Ihnen das komplette Vorsorge-Angebot aus einer Hand. Nutzen Sie unsere Erfahrung in den Bereichen Versicherungen, Altersvorsorge und Investmentanlagen. Wir beraten Sie individuell und fair.

Guter Service und schnelle Hilfe im Schadenfall sind für uns selbstverständlich.

**Versicherungsbüro Manuel Fehrenbach**  
St. Georgen · Blumenstr. 18 · 79111 Freiburg  
Telefon 0761 7048811  
manuel.fehrenbach@wuerttembergische.de



FREIBURG · RASTATT · BREISACH · KARLSRUHE · OFFENBURG · BINZEN · WALDSHUT-TIENGEN · KARLSDORF-NEUTHARD  
AB HERBST 2019

GRIMM KÜCHEN  
MACHEN EINFACH  
GLÜCKLICHER

**MIT VIEL LIEBE GEPLANT – FÜR DIESEN MOMENT!**



**Freiburg:**  
Jechtinger Straße 2  
Gewerbegebiet Haid  
☎ 07 61/45 69 69-0

**Öffnungszeiten:**  
Mo – Fr 10 – 19 Uhr  
Sa 9 – 16 Uhr

grimm-kuechen.de



**HGS**  
Haus- und Grundstückservice **Thomas Hanke**

- Treppenreinigung
- Grundstückspflege
- technische Betreuung
- Winterdienst
- Entrümpelung und Entsorgung
- Kleinreparaturen

Bergmannsweg 6  
79111 Freiburg

Tel 0761 480 81 551  
Fax 0761 480 81 554  
Mobil 0151 183 10 496  
Mail info@hgs-hanke.de  
Web www.hgs-hanke.de

**L. MARANGI**  
**SERVICE aus Freude**  
KFZ-MEISTERBETRIEB  
BMW · AUDI · VW · SMART

**Fahrfreude durch Qualität und Sicherheit!**

Bei uns erhalten Sie zusätzlich zu den üblichen Service-Leistungen:

- Inspektionen nach Bedarf
- Hol- und Bringservice
- kostenloses Ersatzfahrzeug nach Absprache

www.marangi.de

Friedrich-Neff-Str. 9 · 79111 Freiburg · Tel. 0761/47 99 89-0 · info@marangi.de

**elektro ehret**

Strom und kleine Kinder, eine gefährliche Kombination.

Dann kennen Sie die Sicherungstechnik von Elektro Ehret noch nicht.

www.elektro-ehret.de

**Welte**  
GLAS | FENSTER | INSEKTENSCHUTZ

Immer eine runde Sache!

79249 Merzhäusen  
In den Sauerplatten 14

Fon: 0761 - 400 570  
www.welte-fenster.de

Fenster - Türen - Insektenschutz

Jugend – Jugendtrainer/-innen erzählen von ihren Highlights als Trainer im Jahr 2019

# Pizza-Party, erfolgreiche Schuhbindehilfe und freudestrahlende Kinderaugen

Mehr als 40 Jugendtrainer/-innen engagieren sich beim FC wöchentlich auf und neben dem Platz. Einige von Ihnen stellen Ihre schönsten Trainererlebnisse bei Ihrer Arbeit mit unseren Kindern und Jugendlichen vor.

## Henk Schulz – C2

„Sage und schreibe 35 Spieler haben in den 10 Hinrunden-spielen der C2 gespielt! WIR sind St. Georgen!“



## Yannick Bantel – D1+C3

„Das eine „schönste“ Trainererlebnis gab es bei mir nicht wirklich. Der vermutliche „Klassenerhalt“ mit der D2 war allerdings schon sehr schön. Auch schön war der erste Sieg in der Bezirksliga.“



## Matthias Wolpert – F2

„Wenn Woche für Woche die Kinder mit viel Freude ins Training kommen und glücklich nach Hause gehen, dann haben wir alles richtig gemacht. Die Weihnachtsfeier haben wir 2019 ausgelassen in der Kinder Galaxie gefeiert. Das war ein Highlight des Jahres.“



## Leon Schmidt – D1

„Die Freude in den Gesichtern der Jungs nach unserem ersten Sieg in der Bezirksliga in Augen.“



## Simon Bechtold – C1

„Meine schönsten Trainererlebnisse 2019 waren die Weihnachtsfeier im Clubheim und der Besuch bei den Eisvögeln. In sportlicher Hinsicht war der Blick auf die Tabelle nach der Rückrunde ein riesen Highlight.“



## Axel Gatzweiler – G2

„Herrlicher Kaltstart. Mit den 2014er G2-Bambinis nach gefühlt einem Training sofort das erste Turnier gespielt.“



&gt;&gt; Fortführung der Trainerhighlights



## Christoph Haas – G1

„Mein schönstes Trainererlebnis 2019: Es gibt lauter schöne! Insbesondere sämtliche Turniere draußen und wie sich die Jungs und Mädels aus dem 2013er-Jahrgang allesamt reinhängen. Und: wenn die Schuhbindehilfe im Training so erfolgreich war, dass man nicht ein zweites Mal aufgesucht werden muss.“



## Philipp Temmes – C1



„Das unglaublich große Potenzial der Spieler innerhalb unserer C-Jugend und die Möglichkeit im alltäglichen Trainingsbetrieb mit so vielen interessierten, fokussierten und engagierten Jugendlichen arbeiten zu dürfen!“

## Wolfram Forderkunz – E1



„Eher als Funktionär habe ich den Spendenlauf erlebt und die tolle Stimmung von Jung und Alt für eine gemeinsame Sache in Erinnerung. Mit meinem E-Jugend Team ist fast jedes Treffen gemeinsam mit meinen Trainerkollegen ein besonderes Erlebnis :-!“



## Nicky Nachtigall – F1 + Damen II



„Die große Pizza Party zum Saisonabschluss im Sommer 2019. Auf dem Kunstrasen (ups NEBEN dem Kunstrasen) mit der F-Jugend.“



## Einladung Jahreshauptversammlung des FC Freiburg-St. Georgen 1921 e.V.



### Liebe Mitglieder,

zur Jahreshauptversammlung 2020 des FC Freiburg-St. Georgen 1921 e.V. am Montag, den 30. März 2020, um 19.21 Uhr im Clubheim des FC Freiburg-St. Georgen, Hüttweg 1, 79111 Freiburg lade ich Sie hiermit satzungsgemäß ein.

### Tagesordnung

1. Begrüßung der Mitglieder und Gäste
2. Totengedenken
3. Verlesen des Protokolls der letzten Jahreshauptversammlung vom 29.04.2019
4. Jahresberichte
  - 1. Vorsitzender (Sportgelände, Veranstaltungen, Alte Herren, Marketing)
  - Vorsitzender Sport (Aktive Damen und Herren, Öffentlichkeitsarbeit)
  - Vorsitzender Jugend (Jugendmannschaften)
  - 2. Vorsitzender (Ausrüstung, Schiedsrichterwesen, Kassenbericht)
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Entlastung des Gesamtvorstandes
7. Neuwahlen
  - 2. Vorsitzende(r)
  - Vorsitzende(r) Sport
  - Vorsitzende(r) Jugend
8. Anträge/Verschiedenes

**Andreas Bechtold**, 1. Vorsitzender FC Freiburg-St. Georgen 1921 e.V.

## Termine 2020

**30. März:**  
Jahreshauptversammlung im Clubheim

**14.-17. April:**  
All-Sports-Camp

**18. April:**  
FC-Putzete

**6. Mai:**  
G- & F-Jugendturnier

**8.-11. Mai:**  
St. Geogener Weintage

**24. Mai:**  
Letztes Heimspiel Frauen I

**30. Mai:**  
Letztes Heimspiel Herren I

**17.-19. Juli:**  
2. FC-Sommerfest mit Elfmeterturnier

**17.-21. & 24.-28. August:**  
All-Sports-Camp

**10. Oktober:**  
3. FC-Hallenabend

WINZERHAUS



**Sankt Georg**  
*Freiburger Weine mit Charme*

Weine und Sekte aus den Lagen Steinler, Lorettoberg, Batzenberg und Dürrenberg, Edelbrände von der Brennerei Rolf Vögele.

Verkauf: Do. + Fr. 14 -19 Uhr · Sa. 9 - 13 Uhr  
in der alten Trottstation am Kastanienbaum  
Andreas Vögele & Team

Winzerhaus Sankt Georg · Wendlinger Straße 23 · 79111 Freiburg - St. Georgen  
Telefon 0761 4 53 43 16 · Fax 4 53 43 59 · [www.winzerhaus-sanktgeorg.de](http://www.winzerhaus-sanktgeorg.de)

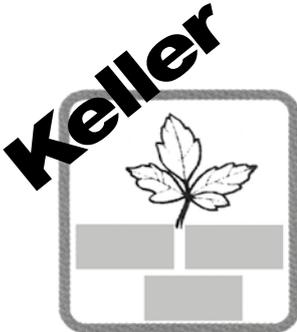


SCHATTHOF STRAUSS  
UND FERIENWOHNUNG

**Strauße im Frühjahr und Herbst geöffnet**  
Termine siehe Homepage

Familie Hanser  
Schlatthöfe 3 · D-79111 Freiburg  
Tel. +49 07 61 - 4 18 47  
[info@schlatthof-strausse.de](mailto:info@schlatthof-strausse.de)  
[www.schlatthof-strausse.de](http://www.schlatthof-strausse.de)

**Erdarbeiten, Garten- und Landschaftsbau**



**Keller**

Fritz Keller e.K.  
Inhaber: Christian Keller  
Obere Schneebergstr. 21  
79111 Freiburg - St. Georgen  
Tel. 07 61 / 151 76 60  
Fax 07 61 / 151 76 59  
[keller.christian@t-online.de](mailto:keller.christian@t-online.de)



Blumen, Pflanzen und mehr

**Blumenhaus PRÄG** *t sich ein!*

Blumenhaus Präg, Anita Präg-Moll  
79111 Freiburg-St. Georgen, Im Glaser 18  
[info@blumen-praeg.de](mailto:info@blumen-praeg.de)  
[www.blumen-praeg.de](http://www.blumen-praeg.de)

## bhg baden exklusiv für FC Freiburg - St. Georgen.



### Golf Comfortline 1.6 TDI SCR 85 kW (115 PS) 5-Gang

Kraftstoffverbrauch, l/100 km: innerorts 4,7/außerorts 3,9/kombiniert 4,2/CO<sub>2</sub>-Emissionen, g/km: kombiniert 109. Effizienzklasse A. **Ausstattung:** Uranograu, Start-Stopp-System, Einparkhilfe, Klimaanlage, Radio „Composition Colour“, Multifunktionsanzeige „Plus“, Multifunktions-Lederlenkrad, 16-Zoll-Leichtmetallräder „Hita“ u. v. m.

Fahrzeugpreis:	26.000,00 €	(Anschaffungspreis):	12.947,34 €	Laufzeit:	48 Monate
zzgl. Überführungskosten		Sollzinssatz (gebunden) p. a.:	0,70 %	Gesamtbetrag:	7.300,00 €
Sonderzahlung:	2.500,00 €	Effektiver Jahreszins:	0,70 %	48 mtl. Leasingraten à	149,93 € <sup>1,2</sup>
Nettodarlehensbetrag		Jährliche Fahrleistung:	10.000 km	inkl. <b>WartungPlus<sup>3</sup></b> und <b>ReifenClever<sup>4</sup></b>	

Ein Angebot der Volkswagen Leasing GmbH, Gifhorn Str. 57, 38112 Braunschweig, für die wir als ungebundener Vermittler gemeinsam mit dem Kunden die für den Abschluss des Leasingvertrags nötigen Vertragsunterlagen zusammenstellen.

<sup>1</sup>Das Angebot gilt für Privatkunden mit Ausnahme von Sonderkunden für ausgewählte Modelle. Bonität vorausgesetzt. <sup>2</sup>Das Angebot gilt nur bei gleichzeitiger Inzahlungnahme Ihres Gebrauchtwagens (ausgenommen Audi, Porsche, SEAT, ŠKODA) mit mindestens 4 Monaten Zulassungsdauer auf Ihren Namen. Nähere Informationen erhalten Sie bei uns. <sup>3</sup>Ein Angebot der Volkswagen Leasing GmbH, Gifhorn Str. 57, 38112 Braunschweig. Leistungen gebunden an die Vertragslaufzeit des Leasingvertrags bzw. Service-Management-Vertrags mit der Volkswagen Leasing. Bei Überschreiten der vereinbarten Gesamtfahrleistung entfällt der Leistungsanspruch des Kunden. Nicht für Großkunden, Sonderabnehmer und gewerbliche Leasingkunden. <sup>4</sup>Reifendienstleistungen sind Angebote der Volkswagen Leasing GmbH, Gifhorn Str. 57, 38112 Braunschweig. Die Dienstleistung ReifenClever ist für ausgewählte Modelle und Reifendimensionen verfügbar. Angebot gültig bis 28.02.2019. Änderungen und Irrtümer vorbehalten. Es besteht ein gesetzliches Widerrufsrecht für Verbraucher. Abbildung zeigt Sonderausstattungen gegen Mehrpreis. Stand 01/2019. Änderungen und Irrtümer vorbehalten.



**Volkswagen**



bhg baden | Lörracher Straße 4 | 79115 Freiburg im Breisgau | [www.bhg-baden.de](http://www.bhg-baden.de)



Ihr Ansprechpartner:  
Daniel Kuhn  
Verkaufsberater  
Tel. 0761 4902-235  
[d.kuhn@bhg-baden.de](mailto:d.kuhn@bhg-baden.de)

## Lasse Reiner

**Mannschaft:** E3  
**Alter:** 9 Jahre  
**Position:** Zentrales Mittelfeld  
**Im Verein seit:** April 2014 – mit 4 Jahren  
**Beruf:** Schüler



### Wieso bist du beim FC gelandet?

Zufall, dass meine Eltern mich beim besten Verein St. Georgen's angemeldet haben :-)

### Was magst du am Liebsten beim FC?

Den Kunstrasenplatz.

### Wer ist dein Trainer beim FC und bist du zufrieden mit Ihnen?

Markus und Jan – sehr zufrieden!!!!

### Was war dein bisher schönstes Erlebnis beim FC?

Meister in der E4-Jugend.

### Und was sind deine Lieblingsfächer in der Schule?

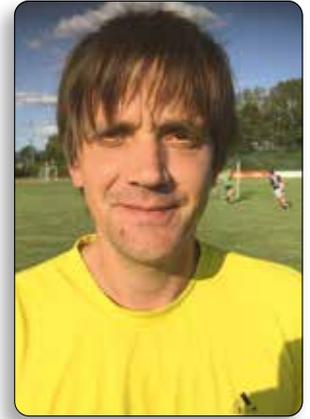
Sport und Mathe.

### Welche Hobbys außer Fußball übst du aus?

Trompete spielen, Turnen und Zauberwürfel.

## Daniel Neumann

**Mannschaft:** Alte Herren  
**Alter:** 41 Jahre  
**Position:** Mittelfeld  
**Im Verein seit:** 1985  
**Beruf:** Leiter Finanz- und Rechnungswesen



### Hallo Daniel, Du bist ein junger Familienvater.

#### Hast dennoch Zeit für Dein Hobby?

Ich hab halt eine großzügige Frau, die mir den Freiraum lässt. Sie weiß, dass dieser Mannschaftssport sehr wichtig für mich ist.

#### Jetzt kicken drei Neumann-Brüder in der AH.

#### Geht das gut oder gibt es Stress?

Das klappt sehr gut. Hier bei der AH ist es recht harmonisch, besser als früher bei den Aktiven, wo wir manchmal zusammengespielt haben. Ich freue mich jedes Mal aufs Training.

#### Was ist Dein sportliches Ziel für dieses Jahr?

Ich hoffe, dass wir beim Regio-Cup besser abschneiden als letztes Jahr. Und ein Debakel wie gegen Stegen möchte ich nicht mehr erleben.

## EIN QUARTETT STELLT SICH VOR

## Tim Peschek

**Mannschaft:** Herren I  
**Alter:** 20 Jahre  
**Position:** Innenverteidigung  
**Im Verein seit:** 2007  
**Beruf:** Kaufmann im Groß- und Außenhandel



### 13 Jahre beim FC - noch nie im Quartett gelandet - wie kommt's und was bedeutet es dir jetzt mal drin zu stehen?

Gute Frage, bei einer Mitgliederzahl von über 500 FC'lern ist es jedoch umso schöner, dass ich dieses Mal die Ehre habe :)

#### ...und was bedeutet dir der FC?

Einiges! Auf dem Sportplatz habe ich so viel tolles erlebt, der Zusammenhalt auf und neben dem Platz ist immer wieder schön.

#### Vor einem halben Jahr noch in der A-Jugend gekickt und schon jetzt gelang dir der Sprung in die Erste – Welche Ziele hast du dir gesteckt?

Als oberstes Ziel steht der Klassenerhalt in der Landesliga und meine Gesundheit. Nach dem ich wegen meiner Knie OP die gesamte Sommervorbereitung / Hinrunde aussetzen musste, freue ich mich riesig wieder auf dem Platz stehen zu können. Ansonsten will ich als Pate der A-Jugend den älteren Jahrgang gut an die aktiven Mannschaften ranführen.

## Madeleine Molz

**Mannschaft:** Aktive Damen I  
**Alter:** 30 Jahre  
**Position:** zentrales Mittelfeld  
**Im Verein seit:** 2017  
**Beruf:** Mama und Heilpädagogin

### Im April hast du uns mit der schönen und für uns zugleich traurigen Nachricht überrascht, deine Fußballschuhe an den Nagel zu hängen, da du schwanger bist! Fehlt dir der FC Freiburg-St. Georgen schon?

Bisher stehen die Kickschuhe noch im Regal :) klar, die Zeit mit euch war super! Mir fehlt natürlich der Ball am Fuß, sich nach dem Training/Spiel ausgewert zu fühlen und das Zusammensitzen nach dem Freitagstraining.

#### Im Dezember kam euer Emil endlich auf die Welt. Wie geht es euch und wie habt ihr die Anfangszeit eurer kleinen Familie bisher erlebt?

Intensiv, spannend, entschleunigend und wunderschön! Uns geht es rundum gut!

#### An welchem Moment aus der deiner Zeit als aktive Spielerin bei uns erinnerst du dich besonders gern zurück?

An das Pokalfinale 2018 gegen den Hegauer FV.

# HERZLICH WILLKOMMEN



Hotel Zum Schiff · Eigentümer Walter F. Frey · Basler Landstr. 35-37 · 79111 Freiburg -St.Georgen  
Tel. 0761/40075-0 · Fax 0761/40075-555 · www.hotel-zumschiff.de · info @hotel-zumschiff.de



„Gemeinsamer Erfolg.“

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

500 Mitarbeiter in Topform, rund 140.000 Kunden, darunter über 42.000 Mitglieder und viele Fans. Um den sportlichen Erfolg voranzutreiben, fördern wir starke Teams, begabte Sportler und spannende Wettbewerbe.

Telefon 0761 21 82-11 11  
www.volksbank-freiburg.de



# BRAU KUNST WERKE.

Das neue GANTER. Im neuen Design. Jetzt überall im Handel und da, wo es gutes Bier gibt.



**GANTER**  
Freiburger Braukultur

## Wir machen, dass es fährt.

Reparatur aller Marken • HU\* /AU • Klimaservice  
Reifenservice • Autoglas • Neu- und Gebrauchtfahrzeuge

\* HU durchg. nach § 29 STVO durch ext. Prüfengeiure der amtlich anerkannten Überwachungsorganisationen.

### Kurt Meier

Malteserordensstraße 34  
79111 Freiburg-St. Georgen  
Tel. 07 61/44 51 33  
www.meier.go1a.de





„...die Mannschaft macht's!“

... und das seit über 55 Jahren!  
Motiv: Manfred Winterhalter mit Werksteam (1966)

[www.winterhalter-stahlbau.de](http://www.winterhalter-stahlbau.de)



WINTERHALTER  
TECHNOLOGIE IN STAHL UND METALL



Hält  
ihn ...



[sparkasse-freiburg.de](http://sparkasse-freiburg.de)

**... ein Leben lang.**

Die Liebe zum Sport ergreift einen früh und lässt nicht wieder los. Darum unterstützt die Sparkasse den Sport regional und bundesweit mit ihrem Engagement. Weil Sport die Menschen von Anfang an begeistert und verbindet. Und weil auch große Talente klein anfangen und dabei auf Förderung und Chancen angewiesen sind.

Wenn's um Geld geht

